

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	IX
Abkürzungsverzeichnis.....	XI
Einführung	XIII
1. Aufklärung – ein nicht abgeschlossener Prozess	1
2. Aufklärung als Religionskritik	13
2.1. Lessings uneingelöste Utopie einer Religion ohne Dogma	18
a) Theologische Richtungen zur Zeit der Aufklärung	20
b) Hermann Samuel Reimarus	20
c) Johann Melchior Goeze	22
d) Reimarus-Fragmente	23
e) Lessings Religionsverständnis in „Nathan der Weise“	25
f) Lessings Thesen weisen Gemeinsamkeiten mit biblischen Aussagen auf	28
2.2. Lichtenbergs Religionskritik – eine aktuelle Herausforderung	31
a) Deutung biblischer Texte	34
b) Spannung zwischen Anspruch und Wirklichkeit	42
c) Die Machtstellung des kirchlichen Lehramtes	44
3. Aufklärung – ein bleibender Anspruch an die Kirche.....	47
3.1. Uneingelöste Forderungen der Aufklärung	47
a) Gleichheitsanspruch der Offenbarungsreligionen	48
b) Religion ohne Dogma.....	48
c) Lessings Forderung nach strikter Trennung zwischen kritischem Umgang mit biblischen Texten und religiöser Wahrheit	50
d) Lessings Eintreten für die Gleichwertigkeit von Mann und Frau wartet immer noch auf eine konsequente Umsetzung.....	52
e) Widerspruch zwischen Anspruch und Wirklichkeit.....	54

3.2. Verkündigung und Aufklärung.....	54
a) Missverständliche Übersetzungen biblischer Texte.....	57
b) Kirchliches Lehramt und historisch überlieferter Text.....	60
c) Christentum – eine Deutungsreligion	66
d) Rückfall hinter Reformen	74
3.3. Modelle für ein Leben des „Wir“.....	82
a) Gesellschaftliche Orientierung vom selbstbezogenen Ich zum gemeinschaftlichen Wir	83
b) Das Gebot „Du sollst dir kein Bildnis machen“ als Orientierung für menschliche Beziehungen	85
c) „Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“	91
d) „Lehre uns bedenken, daß wir sterben müssen, auf das wir klug werden“	93
e) Christliche Grundüberzeugungen im Dialog mit Judentum und Islam	95
Literaturverzeichnis	107